

**DEPARTEMENT**

**GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz

Sektion Koordination Zivilschutz

**Antrag - Freiwillige Schutzdienstleistung mit Rekrutierung / MUB**

<b>Voraussetzung</b>		<b>Antragssteller männlich und Schweizer Bürger sowie das 24. Altersjahr vollendet, Personen mit Niederlassungsbewilligung sowie Frauen ab 18.</b>			
<b>ZS-Rekrutierung:</b>					
<b>Antragssteller/-in &amp; ZSO</b>	Antrag auf Begehren von	<input type="checkbox"/> AdZS <input type="checkbox"/> AMB Ausbildung <input type="checkbox"/> ZSO <input type="checkbox"/> AMB Koordination Zivilschutz			
	Vers.-Nr.		Name		Vorname
	Geb. Datum		Adresse		
	Tel. privat		PLZ / Ort		
	Erlerner Beruf		ZSO		
	Jetziger Beruf		E-Mail		
	Allgemeine Informationen	<input type="checkbox"/> eingebürgert	per		
		<input type="checkbox"/> C-Niederlassung	per		
		<input type="checkbox"/> noch keine Rekrutierung			
		Bereits ZS geleistet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
		Militärdienst geleistet	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
		Entlassung Militärdienst	<input type="checkbox"/> ordentlich <input type="checkbox"/> vorzeitig / medizinisch		
	DB vorhanden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (DB wird von AMB/KZS ausgestellt)			
	Einverständnis ZSO	<input type="checkbox"/> ja	Gewünschte Grundfunktion: <input type="checkbox"/> Betreuer/-in <input type="checkbox"/> Koch <input type="checkbox"/> Pionier/-in <input type="checkbox"/> Materialwart/-in <input type="checkbox"/> Fhr Ustü <input type="checkbox"/> Infrastrukturwart/-in <input type="checkbox"/> Care Team <input type="checkbox"/> Sanität		
		<input type="checkbox"/> nein			
Unterschrift Antragssteller/-in		<b>Zivilschutzorganisation</b> ZS Kdt  ..... Unterschrift / Stempel			
<b>Beilagen</b>	<b>Dem Antrag sind folgende Beilagen mitzuliefern:</b>				
	- Kopie Niederlassungsbewilligung (C-Ausweis) - Dienstbüchlein (falls vorhanden), sonst bei AMB/KZS beantragen				
<b>Hinweise</b>	- Die Zivilschutzrekrutierung findet laufend im Rekrutierungszentrum Aarau statt. - Die 1- tägige MUB (Amtstermin) findet normalerweise 5 mal pro Jahr im Rekrutierungszentrum Aarau statt. - Das Aufgebot wird vom Kreiskommando Rekrutierung 6 Wochen im Voraus zugestellt.				

**DEPARTEMENT**

**GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz

Sektion Koordination Zivilschutz

**Antrag - Freiwillige Schutzdienstleistung mit Rekrutierung / MUB**

<b>Kanton</b>	Zustimmung für:	<input type="checkbox"/> 2-tägige Rekrutierung (Art. 5 Abs. 1 ZSV) <input type="checkbox"/> Medizinische Untersuchung und Beurteilung MUB (Art. 5 Abs. 2 ZSV)	
	Aarau,		<b>Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz</b> Sektion Koordination Zivilschutz  Cristina Ogul Fachspezialistin Kontrollwesen

Bitte um Rücksendung des Formulars und DB an:  
 Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz, Koordination Zivilschutz, Cristina Ogul, Postfach, Rohrerstrasse 7, 5001 Aarau

<b>Kanton</b>	<b>Freiwillige Schutzdienstleistung</b>		<b>Verfügung / Entscheid AMB</b>		
	Zustimmung	<input type="checkbox"/> ja	Minimale Schutzdienstleistung	<input type="checkbox"/> 3 Jahre	Art. 33 Abs. 4 BZG
		<input type="checkbox"/> nein	Ausnahme	<input type="checkbox"/> .... Jahre	§4 Abs. 2c KV-ZS AG
			Aufgebot Grundausbildung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Art. 49 Abs. 4 BZG
	Aarau,		<b>Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz</b> Sektion Koordination Zivilschutz  Cristina Ogul Fachspezialistin Kontrollwesen		

**Rechtsmittelbelehrung**

- Gegen diesen Entscheid kann innert einer nicht erstreckbaren Frist von 30 Tagen seit Zustellung beim Regierungsrat des Kantons Aargau, Regierungsgebäude, 5001 Aarau, Beschwerde geführt werden. **Es gelten keine Rechtstillstandsfristen.**
- Die Beschwerdeschrift, die von der beschwerdeführenden Partei selbst oder einer von ihr bevollmächtigten Person zu verfassen ist, muss einen Antrag und eine Begründung enthalten, d.h. es ist
  - anzugeben, wie der Regierungsrat entscheiden soll, und
  - darzulegen, aus welchen Gründen diese andere Entscheidung verlangt wird.
- Auf eine Beschwerde, welche den Anforderungen gemäss den Ziffern 1 oder 2 nicht entspricht, wird nicht eingetreten.
- Eine Kopie der angefochtenen Verfügung ist der unterzeichneten Beschwerdeschrift beizulegen. Allfällige Beweismittel sind zu bezeichnen und soweit möglich einzureichen.
- Das Beschwerdeverfahren ist mit einem Kostenrisiko verbunden, d.h. die unterliegende Partei hat in der Regel die Verfahrenskosten sowie gegebenenfalls die gegnerischen Anwaltskosten zu bezahlen.